

Das Deutsche Krebsforschungszentrum ist das größte biomedizinische Forschungszentrum Deutschlands. Mit über 3.000 Beschäftigten betreiben wir ein umfangreiches wissenschaftliches Programm auf dem Gebiet der Krebsforschung.

Für die Abteilung **Klinische Epidemiologie und Altersforschung** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine:n

3 Doktorand:innen (m/w/d)

(Kennziffer 2022-0327)

Für den vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Forschungsverbund „Preventing early-onset colorectal cancer (PEARL)“ suchen wir drei Doktorand:innen. Ziel dieses Verbundprojektes ist es, Risikofaktoren und Ursachen für Darmkrebserkrankungen im frühen Erwachsenenalter zu untersuchen sowie innovative Strategien der Primär- und Sekundärprävention dieser Erkrankungen zu entwickeln und zu evaluieren.

Ihre Aufgaben:

- Mitwirkung bei der Durchführung einer großen überregionalen Studie
- Durchführung systematischer Literaturübersichten und Meta-Analysen
- Aufbereitung und Analysen epidemiologischer Datensätze
- Publikation der Ergebnisse in internationalen Fachzeitschriften

Ihr Profil:

- Überdurchschnittlicher Studienabschluss in Epidemiologie, Public Health, Statistik oder einem sonstigen einschlägigen biomedizinischen oder sozialwissenschaftlichen Fach
- Idealerweise Zusatzqualifikation in Medizinischer Biometrie bzw. Epidemiologie
- Sehr gute Kenntnisse der Statistik und epidemiologischer Datenanalyse
- Interesse an epidemiologischen Fragestellungen und Freude am wissenschaftlichen Arbeiten
- Freude an der Aufarbeitung von wissenschaftlicher Literatur, am Verfassen von wissenschaftlichen Berichten und Publikationen (in englischer Sprache)
- Selbstständige und zuverlässige Arbeitsweise
- Sehr gute Englischkenntnisse
- Freude an interdisziplinärer, team- und zielorientierter Forschung
- Sicherer Umgang mit gängiger Statistik-Software (z.B. SAS, R) ist wünschenswert

Dauer:

Die Stellen sind auf 3 Jahre befristet.

Wichtiger Hinweis:

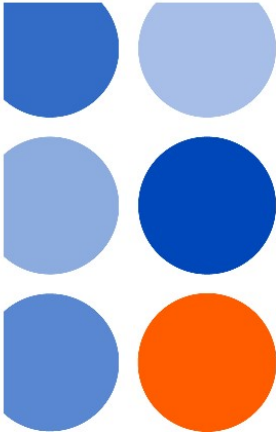
Das DKFZ unterliegt den Vorschriften des Infektionsschutzgesetzes (IfSG). Dies hat zur Folge, dass am DKFZ nur Personen tätig werden dürfen, die einen Immunitätsnachweis gegen Masern sowie gegen COVID-19 vorlegen.

Das DKFZ strebt eine generelle Erhöhung des Frauenanteils in allen Bereichen und Positionen an, in denen Frauen unterrepräsentiert sind. Qualifizierte Kandidatinnen sind daher besonders angesprochen, sich zu bewerben.

Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte bewerben Sie sich unter Angabe der Kennziffer vorzugsweise über unser Online-Bewerbertool (<https://www.dkfz.de/de/stellenangebote/index.php>).

Wir bitten um Verständnis dafür, dass wir per Post zugesandte Unterlagen (Deutsches Krebsforschungszentrum, Personalabteilung, Im Neuenheimer Feld 280, 69120 Heidelberg) nicht zurücksenden und Bewerbungen per Email nicht angenommen werden können.



Das DKFZ strebt eine generelle Erhöhung des Frauenanteils in allen Bereichen und Positionen an, in denen Frauen unterrepräsentiert sind. Qualifizierte Kandidatinnen sind daher besonders angesprochen, sich zu bewerben.

Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte bewerben Sie sich unter Angabe der Kennziffer vorzugsweise über unser Online-Bewerbertool (<https://www.dkfz.de/de/stellenangebote/index.php>).

Wir bitten um Verständnis dafür, dass wir per Post zugesandte Unterlagen (Deutsches Krebsforschungszentrum, Personalabteilung, Im Neuenheimer Feld 280, 69120 Heidelberg) nicht zurücksenden und Bewerbungen per Email nicht angenommen werden können.

Kontakt:

Frau Dr. Lena Koch-Gallenkamp, Telefon +49 (0)6221/42-1358

Bitte beachten Sie, dass Bewerbungen per E-Mail nicht angenommen werden können.

Bewerbungsfrist:

21.09.2022

